



sucht für das **Referat VII B 5 „Bündnis für Mobilität“**
befristet für die Dauer von drei Jahren im Wege der Abordnung

eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Ausschreibung richtet sich an unbefristet Beschäftigte des öffentlichen Dienstes der Besoldungsgruppen A 9 – A 13 LBesO A NRW (Laufbahngruppe 2.1 LBesO A NRW) bzw. vergl. eingruppierte Tarifbeschäftigte (EG 9b – EG 12 TV L), die für einen befristeten Zeitraum eine neue berufliche Herausforderung suchen und/oder das Arbeiten einer obersten Landesbehörde zur Erweiterung ihrer Verwendungsbreite kennenlernen möchten. Diese können befristet für die Dauer von drei Jahren abgeordnet werden.

Das **Referat VII B 5 „Bündnis für Mobilität“** setzt sich als Wegbereiter und Vermittler für eine einfache, flexible und klimaneutrale Mobilität in Nordrhein-Westfalen ein. Um die gemeinsamen Ziele der Mobilitätswende in das öffentliche Bewusstsein zu tragen, dient das Bündnis für Mobilität als übergeordnetes landesweites Akteursnetzwerk und hat inzwischen über 130 Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verkehrsbranche und Verbänden. Das Bündnis versteht sich als Brückenbauer, stellt nachhaltige Mobilitätskonzepte ins Licht der Öffentlichkeit und präsentiert Nordrhein-Westfalen als kooperative Entwicklungs- und Ideenschmiede für innovative und zukunftsweisende Projekte.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Unterstützung der Arbeit und Koordinierung des Bündnis für Mobilität als Netzwerk und Plattform für einfache, flexible und klimaneutrale Mobilität
- Mitarbeit bei der Konzeption, Koordinierung und Umsetzung von internen und externen Kommunikations- und Veranstaltungsformaten, unter anderem im Rahmen des Mobilitätstag NRW
- Mitarbeit bei der Pflege der Webseite des Bündnis für Mobilität
- Unterstützung bei sämtlichen Formaten, Veranstaltungen und Projekten des Bündnis für Mobilität, beispielsweise dem Mobilitätspreis.NRW“
- Austausch und Kontaktpflege mit Fachkolleg*innen, Bündnispartnern, Stakeholdern, Agenturen und Dienstleistern
- Vorbereitung von Vorlagen und Terminvorbereitungen für die Hausleitung

- Mittelbewirtschaftung und Verwaltung des Referatshaushaltes (TG 66)
- Bewirtschaftung und Überwachung der Förderung der Gemeinschaftskampagne mobil.nrw nach § 14 ÖPNVG
- Absprachen mit dem Kompetenzcenter Marketing (KCM) zu allen Belangen rund um die Gemeinschaftskampagne mobil.nrw

Ihr fachliches Kompetenzprofil:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Eingangsamts des allgemeinen Verwaltungsdienstes (ehemalige Laufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes) oder vergleichbare Laufbahnbefähigung
oder
abgeschlossene Aus- bzw. Fortbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt
und/oder
- abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Hochschulstudium (FH-Diplom bzw. Bachelor)

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen im Veranstaltungsmanagement
- Erfahrungen im Rechnungswesen, der Haushaltsrechnung und Mittelbewirtschaftung (Haushaltsrecht und Zuwendungsrecht)
- Erfahrungen mit Bezügen zur Öffentlichkeitsarbeit oder im Umgang mit PR-Agenturen
- Erfahrungen im Einsatz von Social Media-Instrumenten
- Kenntnisse im Mobilitätsbereich

Ihr persönliches Kompetenzprofil:

- Fähigkeit zur konstruktiven Zusammenarbeit und Eigeninitiative
- Hohe kommunikative Kompetenz und Organisationsgeschick
- Engagement, Teamfähigkeit und Überzeugungskraft
- Fähigkeit zu eigenständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache
- Sicherer Umgang mit digitalen Kommunikationsmedien und Bereitschaft, diese bei der täglichen Arbeit einzusetzen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Themen- und Aufgabenfelder

Wir bieten Ihnen:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung und Langzeitarbeitskonten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und zur mobilen Arbeit im Homeoffice
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements und einen Fitnessraum im Haus
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- einen fahrradfreundlichen Arbeitgeber



ZERTIFIZIERTER
FAHRRADFREUNDLICHER
ARBEITGEBER
Eine Initiative der EU und des ADFC

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen / Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Arbeitsprobe und Interview in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

Weitere Informationen:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.



Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Interessierte Vollzeit- und Teilzeitkräfte senden ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (bei Bachelorabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records; letzte dienstliche Beurteilung bzw. Arbeitszeugnisse oder Zwischenzeugnis) bitte bis zum **18.04.2025** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich an das Referat I-1 „Personal Ministerium“.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an

bewerbung@munv.nrw.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail „**Az.: 135/24**“ an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, - Referat I-1 Az.: **135/24** -, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß der geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566-584; E-Mail: Datenschutz@munv.nrw.de).

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Schriever (Tel.: 0211/4566-758), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen Herr Fronczak (Tel.: 0211/4566-294) zur Verfügung.

